

Sachstand Spendeneingänge für die Übersetzung der Monographie von Léon Gruenbaum 08.03.18

Am 12. Januar 2018 heißt es in dieser [WebDoku](#):

Karlsruhe Ludwig Marum Forum [Léon Gruenbaum](#) nach [Symposium 2013](#). Spendenaufruf für deutsch-französisches Geschichtsprojekt ([pdf](#)) Hier die [Bezüge](#) * Dazu Ausgrabung aus „Der Atomstaat“ ■ [1](#) ■ [2](#) * 22.11.17 [Gedenken Léon Gruenbaum](#) in NRhZ

Bitte diese links studieren als Voraussetzung für das Verständnis der folgenden Zeilen.

Die Übersetzung wurde fristgerecht nach 4 Monaten von Philipp Glahé Ende Januar fertiggestellt.

Danach wurde damit begonnen, die über 400-seitige Übersetzungen als Beleg für die Ansprache von Großspenden für eine Finanzierungsbeteiligung zu verwenden.

Parallel dazu nutzte Philipp Glahé den Februar für die Bearbeitung der Roh-Übersetzung, die jetzt in die Endphase gekommen ist.

Namhafte Finanzierungsbeiträge von großen Organisationen bzw. Stiftungen zu erhalten, ist ein bürokratisches Geschäft, das sich in die Länge zieht.

Deswegen wurde parallel damit begonnen, Einzelpersonlichkeiten für eine Spende zu gewinnen.

Dazu wurde heute am Internationalen Frauentag ein erster namhafter Erfolg erzielt. Eine Frau und ein Mann waren die Beginner am Journée internationale de la femme en faveur de Léon.

Beide haben uns erlaubt, ihre Persönlichkeit zu benennen. Es sind dies [MdB Sylvia Kotting-Uhl](#) (Vorsitzende des Ausschusses für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit des Bundestagstags, GRÜNE) und der Biologe [Prof. Peter Herrlich](#) (früher Institutsleiter im Vorläufer KIT Campus Nord).

Der Arbeitskreis „Gedenken Léon Gruenbaum“ hat sich umgehend für diese gesellschaftspolitische Pionierleistung aus tiefstem Herzen bedankt.

Zum weiteren Vorgehen hat der Arbeitskreis beschlossen, zuerst die Finanzierung abzuschließen und erst dann die weiteren Modalitäten für die Veröffentlichung festzulegen.

Als interessierte Zeitgenoss*in können Sie selber und durch Weitergabe dazu beitragen, dass die fehlenden Kosten von 3.000 € für die Übersetzung und die nicht bezahlte Bearbeitungsgebühr von 2.500 € sobald als möglich beglichen werden.

Diese Monographie sieht erstmals in der Geschichte die Zusammenhänge von Krieg und (Atom)wirtschaft mit völlig neuer Brille und einer Fülle von Faktenmaterial mit den Namen der zuständigen Verantwortungsträger. Es darf klar gesagt werden, dass diese Veröffentlichung nach 40-jährigem Schweigen einer Sensation gleich kommen wird.

Bitte lesen Sie doch nur das Inhaltsverzeichnis der Monographie, das für das Gruenbaum-Symposium 2015 des Forum Ludwig Marum als [Reader](#) (Seiten 31-35) erstellt wurde.

Für jegliche Fragen steht Ihnen der Unterzeichner jederzeit gern zur Verfügung

Für den Arbeitskreis „Gedenken Léon Gruenbaum“
Dr. Dietrich Schulze, Winterstr. 27, 76137 Karlsruhe



dietrich.schulze@gmx.de mobil 0160 9911313

URL dieser Notiz www.stattweb.de/files/civil/Doku20180308ds.pdf